

Bienenweg-Eröffnung verzögert sich



Ein Seitenteil des Info-Pavillons ist fertig, weitere Bauteile werden gefertigt, wenn die Berufsschulen nach der Krise wieder öffnen. -F.: VA

Hofkirchen

Die für den Frühjahr geplante Fertigstellung und die Einweihung des neuen Bienenerlebnisweges in Hofkirchen werden sich verzögern. Grund dafür ist die Corona-Krise mit den damit verbundenen Schulschließungen.

Lange schon bestand der Wunsch, den Lehrpfad zu erneuern. In Form eines LEADER-geförderten Projekts soll dies auch heuer noch Wirklichkeit werden. Die Gemeinde, die Berufsschulen Vilshofen und Waldkirchen, der Gartenbauverein, die Grundschule und der Imkerverein Vilshofen-Hofkirchen sind seit einiger Zeit dabei, zusammen mit der Agentur Weissraum aus Grafenau einen neuen Erlebnisweg zu gestalten. Die elf Kilometer lange Strecke, die beim Rathaus Hofkirchen startet, soll weitgehend auf dem früheren Lehrpfad verlaufen. Doch durch die Corona-Krise können die Schreiner- und Zimmererlehrlinge an den beteiligten Berufsschulen aktuell nicht weiterarbeiten, heißt es in einer Mitteilung der LEADER-Aktionsgruppe Passauer Land. Die Lehrer und Schüler hatten sich bereit erklärt, unter anderem die Holz-Ständer für die Infotafeln und Sitzbänke zu bauen. „70 Prozent der Holzbauteile sind schon in unserem Bauhof gelagert“, sagt der scheidende Hofkirchner Bürgermeister Willi Wagenpfeil, „die Burschen können das wirklich, ich bin begeistert und habe auch

den Eindruck, dass ihnen das Projekt Spaß macht.“

Auch die Grafiken für die neun Info-Tafeln seien fertig, wie Gestalter Rudi Mautner von der Agentur Weissraum berichtet, „es wird lehrreich, unterhaltsam illustriert, interaktiv und lustig für die ganze Familie.“ Das Herzstück des neuen Bienenerlebnisweges wird ein Info-Pavillon sein. Die Seitenwände werden von den Vilshofener Schreiner-Lehrlingen in Wabenform aus Holz gebaut und sind zum Teil schon fertig.

Die tragenden Elemente sollen von den Zimmerer-Lehrlingen der Berufsschule Waldkirchen kommen, wo im Rahmen dieses LEADER-Kooperationsprojektes ebenfalls ein kurzer Erlebnisweg entsteht. „Wenn alles fertig ist, werden wir mit allen Beteiligten zusammen ein großes Fest feiern“, freut sich Bürgermeister Willi Wagenpfeil. – kus

Quelle: plus.pnp.de –kus

Mehr im Vilshofener Anzeiger vom 16.04.2020 oder unter [PNP Plus nach einer kurzen Registrierung](#)